

	<p>Objekt: Nürnberg: Stadt</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 16. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18277662</p>
--	--

Beschreibung

Prägung auf den Einzug des Kaisers Maximilian II. mit seiner Gemahlin Maria von Spanien in Nürnberg. Huldigungsprägung der Stadt. Die erste Münze, die der damals 18-jährige Hermann Dannenberg am 16. März 1842 an das Münzkabinett veräußerte.

Vorderseite: Zwei oben zusammengebundene Stadtschilde. Darunter die Jahreszahl 1570.

Rückseite: Geharnischtes und bekröntes Hüftbild des Maximilian II. mit geschultertem Zepter in der rechten Hand und Reichsapfel in der linken Hand nach rechts.

Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.05 g; Durchmesser: 24 mm;

Stempelstellung: 2 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1570
	wer	
	wo	Nürnberg
Besessen	wann	
	wer	Hermann Dannenberg (1824-1905)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Maximilian II. (Kaiser) (1527-1576)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo

Deutschland

[Zeitbezug]

wann

16. Jahrhundert

wer

wo

Schlagworte

- Gold
- Goldgulden
- Heraldik
- Herrschaft
- Kaiserin
- Münze
- Neuzeit
- Stadt

Literatur

- H.-J. Kellner, Die Münzen der Reichsstadt Nürnberg (1991) Nr. 15..